

Pressemitteilung vom 30.03.2021

Gemeindeentwicklungskonzept | MECKENBEUREN 2035

Bürgerbeteiligung für die Zukunft unserer Gemeinde



Am 10. April starten das **Zukunftsatelier** und die **Jugendbefragung** in Meckenbeuren. Die Bürgerbeteiligung zum „Gemeindeentwicklungskonzept | MECKENBEUREN 2035“ geht dann in die letzte Runde.

WAS IST BISHER PASSIERT?

Im letzten Jahr holte die Gemeinde die Sicht der Bürgerinnen und Bürger schriftlich in einer repräsentativen Befragung ein. Die Ergebnisse wurden anschließend ausgewertet und im vergangenen November sowohl auf der Homepage der Gemeinde als auch in den Gemeindenachrichten veröffentlicht. Expertengespräche mit ausgewählten Vertreterinnen und Vertretern aus der lokalen Wirtschaft und Gesellschaft ergaben ergänzende wertvolle Erkenntnisse über die Anliegen der Menschen in Meckenbeuren. Als letzten Höhepunkt vor der tatsächlichen Konzepterstellung sind jetzt alle Bürgerinnen und Bürger dazu aufgerufen, ihre Meinung zu zentralen Leitfragen abzugeben, die aus dem bisherigen Prozess resultieren.

Bürgermeisterin Elisabeth Kugel: „Ich lade Sie dazu ein, diese Chance der Beteiligung zu nutzen. Es warten spannende Fragen auf Sie. Mit Ihren Antworten nehmen Sie

Einfluss auf unsere Gemeindeentwicklung 2035 und geben dem Gemeinderat Impulse für die Festlegung der Leitlinien.“

ZUKUNFTSATELIER ALS BÜRGERBETEILIGUNGSFORMAT

Mit dem Zukunftsatelier hat sich die Gemeinde für ein Beteiligungsformat entschieden, das grundsätzlich online und offline genutzt werden kann. „Pandemiebedingt ist nun allerdings klar, dass nur das online-Format realisiert werden kann. Bis vor Kurzem war als Alternative noch eine Ausstellung im Rathaus geplant. Wir haben die Möglichkeiten gründlich ausgelotet und mussten mittlerweile diese bedauerliche Entscheidung treffen, da die Inzidenzwerte im Bodenseekreis wieder über 100 liegen. Trotzdem soll niemand ausgeschlossen werden, der keinen Zugang zur Online-Beteiligung hat – hier haben wir für pragmatischen Ersatz gesorgt“, erklärt Bürgermeisterin Elisabeth Kugel.

Von **Samstag, 10. April 2021 bis Dienstag, 20. April 2021** wird nun die **Online-Plattform freigeschaltet sein**. Eine Dialogveranstaltung mit der Bürgerschaft kann durch dieses duale Verfahren zwar nicht ersetzt werden, dennoch findet auf diesem Weg ein fruchtbarer Austausch statt, an dem durch den leichten Zugang hoffentlich noch mehr Bürgerinnen und Bürger teilnehmen als bei Präsenzveranstaltungen. Die Ergebnisse der Bürgerbeteiligung fließen in jedem Fall vollständig in das „Gemeindeentwicklungskonzept | MECKENBEUREN 2035“ ein.

DAS ZUKUNFTSATELIER – WIE FUNKTIONIERT ES?

Von **10. bis 20. April** werden über die Online-Plattform <https://meckenbeuren.gemeinde-entwickeln.de> spannenden Leitfragen zu den zentralen Themen und Handlungsfeldern der Gemeindeentwicklung gestellt. So können sich interessierte Bürgerinnen und Bürger informieren und ihre Ideen und Anregungen zur Gemeindeentwicklung schriftlich einbringen. Interessierte, die keinen Online-Zugang haben, können sich die Informationen und Fragen postalisch nach Hause senden lassen. Bitte nehmen Sie bei Bedarf Kontakt mit Helga Nowak auf: Tel. 07542 403-128

DIE JUGENDPLATZUMFRAGE



Für **Jugendliche in Meckenbeuren** wird in demselben Zeitraum eine weitere wichtige Beteiligung stattfinden, die der Jugendrat ins Leben gerufen hat: Mit dem Ziel, spezielle Plätze in der Gemeinde zu finden und zu gestalten, die die Bedürfnisse der Jugendlichen

erfüllen, ist die Meinung der Jugend gefragt. Bitte geben Sie diese Information an Adressaten in Ihrem Umfeld weiter. Die offene **Jugendbefragung** ist im Internet ebenfalls vom **10. bis 20. April 2021** unter diesem Link erreichbar: www.fokus-gemeinde.de/jugendplatz

WIE GEHT ES DANACH WEITER?

Alle Ergebnisse aus den offenen Beteiligungsformaten werden nach Ende der Laufzeit für das Gemeindeentwicklungskonzept ausgewertet und in angemessener Form veröffentlicht. „Jede Meinung ist eine Bereicherung für das Gesamtergebnis,“ verspricht Projektleiterin Corinna Götz vom Planungsbüro Reschl Stadtentwicklung. Bis zur Sommerpause folgt dann auf der Grundlage aller Beteiligungsformate die Festlegung des Konzepts mit seinen Leitlinien durch den Gemeinderat.

Bürgermeisterin Elisabeth Kugel, der Gemeinderat und das Büro Reschl Stadtentwicklung freuen sich auf alle Anregungen zur zukünftigen Entwicklung der Gemeinde Meckenbeuren. Vielen Dank für Ihre wertvolle Unterstützung, die wir sehr zu schätzen wissen!

Pressekontakt

Lisa Heinemann
Leitung Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: +49 (0)7542 403-205
Email: l.heinemann@meckenbeuren.de
www.meckenbeuren.de
